



Bauhaus-Universität Weimar
Fachschaftsrat Architektur und Urbanistik
Marienstraße 18
99423 Weimar

Weimar, den 16.10.2013

Protokoll

Anwesend: Nora Gersie, Anna George, Benjamin Seidel (ab 20.00 Uhr), Ferdinand Sammler, Paul Böttcher (bis 20.00 Uhr), Luise Daut (Protokollführung), Alya Grishko, Martina Mellenthin Filardo, Malte Jacobsen (ab 19.20 Uhr)

Entschuldigt: Korbinian Schütze, Iris Elbet, Ferdinand Bemmann

Gäste: Evita Liebeler

Die Sitzung wird eröffnet und die Beschlussfähigkeit ist gewährleistet.

TOP 0: Formalia

- Protokollbestätigung der Protokolle
- Post: Ferdi informiert, dass Prüfungseinsichten fünf (5) Jahre lang möglich sind.
- Finanzen: Zur Abrechnung der Erstsemesterwoche werden von Paul und anderen FsrätInnen Belege und Rechnungen eingereicht.
- Arbeitsräume: Der 23.10.2013 ist Bewerbungsschluss für einen Arbeitsraum in der B7b. Ferdi sucht Hilfe beim Abtippen formloser Anträge, Nora bietet Hilfe an.

TOP 1: Berichte aus dem Senat (Ferd)

Im Senat wurde beschlossen die „Fakultät Architektur“ in „Fakultät Architektur und Urbanistik“ umzubenennen.

Das Papier für den Struktur- und Entwicklungsplan (STEP 2020) ist von der BUW an das Ministerium (TMBWK) abgeschickt worden. Der Landtag wird im Anschluss an das TMBWK darüber verfügen und was bedeutet, dass nun abgewartet werden muss. Erste Ergebnisse können im Frühjahr 2014 erwartet werden.

Für die Fakultät A&U stehen leichte Umstrukturierungen an, indem es künftig nur noch 16

volle Professuren und 4 Juniorprofessuren geben wird. Es sollen zusätzlich 4 Schwerpunktprofessuren innerhalb der gesamten Uni eingerichtet werden, welche sich nach Profilschwerpunkten richten. Ohne größere Einschnitte wird die Fakultät A&U das verkraften können; bspw. Fak. Medien hat größere Probleme. Die Umstrukturierung soll bis 2020 geschehen.

Es wurde im Senat eine Sperrklausel für Promovierende eingerichtet, d.h. eine Doktorarbeit darf nur unter äußersten Umständen 2 Jahre unveröffentlicht bleiben, danach muss sie veröffentlicht werden.

TOP 2: Bericht aus dem Stuko

In der StuKo-Sitzung vom 14.10.13 wurden vor allem das weitere Vorgehen mit dem inzwischen renovierten Flügel, Themen aus der vorangegangenen Senatssitzung sowie die Auswertung der Erstiwoche besprochen.

Zum Flügel wurde berichtet, dass seine Rückkehr für Ende Oktober avisiert sei. Wie genau dann ein das gesamte Projekt abschließendes Konzert aussehen bzw. ob man die Veranstaltung mit dem Lebkuchenbauwettbewerb zusammenlegen könnte, wurde ebenfalls diskutiert. Festlegungen diesbezüglich wurden allerdings auf die nächste Zeit nach Ankunft des Flügels vertagt.

Aus dem Senat wurden wichtige Punkte berichtet. Als entscheidend für die Arbeit des FSR A anzusehen ist aber vor allem die Nachbesetzung/-delegierung des SenatorInnenpostens der Fakultät B durch Fulya Tasliarmut.

Innerhalb der Auswertung der Erstiwoche gab es überwiegend positives Feedback hinsichtlich Kooperation mit der Schützengasse, Stadtrallye und Kasseturmparty. Kritisch bei der Stadtrallye wurde jedoch ein Zwischenfall mit nicht-erfassten Helfenden angesprochen. Hier kam es zu unangenehmen Situationen für teilnehmende Studierende. Dem wird mithilfe der Gleichstellungsbeauftragten vonseiten des StuKo nachgegangen.

Die Organisation der Movie-Lounge fand im Besonderen Anklang und Anerkennung. Für das nächste Mal wurde angemerkt, sich unterhalb der Fachschaften besser bei der Bestellung der Beutelinhalte abzusprechen, gerade um Mehrfachanfragen bei Weimarer PartnerInnen zu vermeiden.

TOP 3: Bericht vom Bundesfachschaftsrat (BuFaRa)

Der BuFaRa fand vom 2. bis 4.10.2013 statt. Unter anderem gab es Berichte aus den verschiedenen Hochschulen. In Thüringen soll es gemeinsam mit der FH Erfurt eine Profilerneuerung geben. Nächstes Jahr soll im Winter die PIT in Weimar stattfinden, die Organisation ist bereits am Anlaufen.

Einen ausführlichen Bericht zur BuFaRa hat Anna.

TOP 4: Bericht aus dem Fakultätsrat

Im Fakrat wurde die bilinguale Kursbeschreibung angesprochen und es gab starke Kritik als Resonanz. Die FsrätInnen regten an, den Internationals mehr entgegenzukommen. Es wurde erwidert, dass der Posten des International Cancellor bereits kompetent besetzt sei und dass die Probleme eher im International Office liegen. Dieses sei „überfordert“ mit der Arbeit.

Ein Meinungsbild im Fsr ergibt, dass man an der Thematik dranbleiben möchte (8 „ja, 1 „Enthaltung“). Es kommt der Vorschlag, dass der Fsr Frau Dreyer um Mithilfe bittet, ebenso soll dieses Thema mit dem Stuko geklärt werden. Nora und Martina bereiten bis zur nächsten Stuko-Sitzung ein Schreiben vor.

1. Ausformulierung der Forderung → 2. Stuko → 3. Frau Dreyer / Ausschuss für Studium und Lehre → 4. Rückführung in den Fakrat.

Themen für den Fakrat sollen in Zukunft als TO-Punkte angemeldet werden.

TOP 5: Nachbesetzung Prüfungsausschuss Architektur und Bachelor Urbanistik

Kassandra Löffler (Master Urbanistik) sitzt im Prüfungsausschuss und möchte auch drinbleiben. Für weitere Nachbesetzungen leitet Martina Mail weiter.

TOP 6: Evaluation von „Schlaflos in Weimar“ und Erstitüten

Im Fsr wird beschlossen, dass im nächsten Jahr die Ausschreibung und Werbezettel konkreter und ausführlicher formuliert werden soll. Außerdem muss frühzeitiger nachgefragt werden, wer einen Schlafplatz anbieten möchte.

Nora und Anna aktualisieren Werbetext für „Schlaflos in Weimar“ und schreiben eine Auswertung als auch Vorschläge in den Fsr-Abschlussbericht.

Die Erstitüten-Aktion wurde überwiegend positiv aufgenommen. Die Kalkulation war sehr gut, es sind nur wenige Tüten übrig geblieben, die Beteiligung der Studierenden war ebenso positiv.

Die Beutelbestellung über Robin Scholaut hat leider nicht funktioniert und so mussten Plastik-Gefrierbeutel benutzt werden. Die Lösung war zwar i.O., doch rät der Fsr für die Aktion im nächsten Jahr, sich selbst rechtzeitig um die Bestellung und Gestaltung der Beutel zu kümmern.

Der c/kompass wird von Benni und Nora überarbeitet.

TOP 7: M18-Seite der Fachschaft

Ferdi hat die administrativen Rechte für die Seite und wird sich um diese kümmern. Alle werden zu Administratoren für die Fachschafts-Facebookseite. Der Fsr beschließt, dass Fabian Pramel nachdem er informiert wurde, als Administrator der Facebookgruppe gelöscht wird.

Am 30.10.2013 soll ein Gruppenfoto gemacht werden.

TOP X: Sonstiges

- Das Stuko-Sommerfest muss nach wie vor vom Fsr organisiert werden. Wir warten darauf, dass der Stuko uns anspricht. Es wird über eine Beteiligung mit einem Fest an der „Studentenwoche“ des KTW im Dezember nachgedacht. Dieser Punkt soll am 30.10.2013 nochmal angesprochen werden.

- Der Lebkuchenwettbewerb soll dieses Jahr wieder stattfinden, jedoch in die M18 zurückgeholt werden. Der Fsr muss sich mit Bauhaus.Atelier in Verbindung setzen, ob der Lebkuchen wieder gestellt wird. Ein Meinungsbild ergibt, dass der Lebkuchenbauwettbewerb wieder in der M18 stattfinden soll; er soll zusammen mit einem Flügelkonzert auf dem renovierten Flügel stattfinden (Meinungsbild: 7 „ja“, 2 „Enthaltung“).

- Für ein Dekansfrühstück soll ein Termin gefunden werden (Mo-Fr 9.00 Uhr). Anna erstellt dazu eine Doodle-Umfrage.

- Benni informiert darüber, dass das „Hababusch“ umgebaut werden soll. Es wird derzeit über Unterstützungsansätze nachgedacht (bspw. mit Raumstation). Benni trifft sich am Freitag mit den BewohnerInnen und gibt dem Fsr ein Update.

Die Sitzung endet um 21.35 Uhr.